

152981-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung – Beratungsleistungen / Externes Projektmanagement / Gemeinsamer Verbund zur Bewältigung der Folgen des Strukturwandels – Aktionsraum Oschatzer Land – Collmregion

OJ S 48/2025 10/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oschatz

E-Mail: bauamt@oschatz.org

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beratungsleistungen / Externes Projektmanagement / Gemeinsamer Verbund zur Bewältigung der Folgen des Strukturwandels – Aktionsraum Oschatzer Land – Collmregion

Beschreibung: Beratungsleistungen / Externes Projektmanagement / Gemeinsamer Verbund

zur Bewältigung der Folgen des Strukturwandels – Aktionsraum Oschatzer Land – Collmregion

Kennung des Verfahrens: 01956fb5-7d2b-4b94-8464-2be3e525cf81

Interne Kennung: 01/2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: siehe Ausschreibungstext

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75000000 Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neumarkt 1

Stadt: Oschatz

Postleitzahl: 04758

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 10 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: siehe Ausschreibungstext

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Vergleichsverfahren: siehe Ausschreibungstext

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Ausschreibungstext

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe Ausschreibungstext

Entrichtung von Steuern: siehe Ausschreibungstext

Korruption: siehe Ausschreibungstext

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Ausschreibungstext

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Ausschreibungstext

Betrugsbekämpfung: siehe Ausschreibungstext

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Ausschreibungstext

Zahlungsunfähigkeit: siehe Ausschreibungstext

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Ausschreibungstext

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe Ausschreibungstext

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Ausschreibungstext

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beratungsleistungen / Externes Projektmanagement / Gemeinsamer Verbund zur Bewältigung der Folgen des Strukturwandels – Aktionsraum Oschatzer Land – Collmregion / Cavertitz, Dahlen, Liebschützberg, Mügeln, Naundorf, Oschatz, Wermsdorf

Beschreibung: Die Kommunen des Altkreises Oschatz Cavertitz, Dahlen, Liebschützberg, Mügeln, Naundorf, Oschatz und Wermsdorf bilden zusammen einen gewachsenen Verflechtungsbereich und liegen im Übrigen untereinander in unmittelbarer Nachbarschaft im südöstlichen Teil des Landkreises Nordsachsen. Aufgrund der engen räumlichen Verflechtung wurde festgestellt, dass die Attraktivität des ländlichen Raumes für Bewohner nur durch eine gezielte Zusammenarbeit gesichert werden kann. Daher hat man im Rahmen einer interkommunalen Kooperationsstrategie vorgesehen, die Aktivitäten zu bündeln und so effektiv dem Strukturwandel zu begegnen. Insofern sollen lagebedingte strukturelle Defizite abgebaut und vorhandene Potentiale besser genutzt werden, um die Region für die Zukunft zu sichern. Vor dem geschilderten Hintergrund haben die beteiligten Kommunen bereits im Jahr 2016 eine entsprechende Willenserklärung für die interkommunale Zusammenarbeit unter dem Titel Aktionsraum Collmregion abgegeben und aus dieser Struktur heraus in den Jahren 2019 bis 2021 eine gemeinsame Kooperations- und Entwicklungsstrategie erarbeitet. Hier werden seit dieser Zeit alle interkommunalen Anstrengungen des Oschatzer Landes zusammengefasst und vorangebracht. Unter anderem haben sich die Kommunen dabei auf die Errichtung eines regionalen Kooperationsnetzwerkes im Sinne der Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministerium des Inneren zur Förderung der Regionalentwicklung verständigt. Die Kommunen wollen sich zukünftig verstärkt gegenseitig bei der Realisierung von Projekten unterstützen, die der Region und dem anstehenden Strukturwandel zugutekommen sollen. Die Kooperationsvereinbarung wurde im Dezember 2021 basierend auf der Legitimierung der Stadt- und Gemeinderäte aller Kommunen unterzeichnet und sieht unter anderem auch vor, dass die Große Kreisstadt Oschatz als geschäftsführende Kommune und mithin als

Antragsteller bzw. Zuwendungsempfänger für den hier zugrundeliegenden STARK-Antrag tätig wird. Die vorgenannten Unterlagen, mithin der Zuwendungsbescheid und die Kooperationsvereinbarung liegen der Ausschreibung an. Mit der vorliegenden Ausschreibung soll die Vergabe der Beratungsleistungen / Externes Projektmanagement / Strukturwandel an einen geeigneten sachkundigen Bieter erfolgen, der die nachfolgend näher beschriebenen Leistungen erfüllen kann. Der Auftraggeber hat sich bereits im Zusammenhang mit der Antragstellung beim Fördermittelgeber der Unterstützung eines entsprechenden Dienstleisters bedient. Dabei handelt es sich um die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Leipzig. Die dabei erstellten Unterlagen werden durch den Zuwendungsbescheid und die vorangegangene Antragstellung manifestiert. Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75000000 Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neumarkt 1

Stadt: Oschatz

Postleitzahl: 04758

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 480 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Beschreibung: siehe Ausschreibungstext

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittlicher Gesamtumsatz (Jahresmittel) der vergangenen drei Jahre (2022, 2023, 2024)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittlicher Umsatz für einschlägige Leistungen in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter der vergangenen drei Jahre (2022, 2023, 2024)

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Projektleiters

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung des Projektstellvertreters

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung Kommunalberatung

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung Stadtplanung

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufserfahrung Architektur/Ingenieurwesen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für vergleichbare Leistungen im Strukturwandel in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024), möglichst in Sachsen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für vergleichbare Leistungen bei interkommunalen Kooperationen in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024), möglichst in Sachsen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl der Referenzen für öffentliche Auftraggeber und mit Fördermitteln in den vergangenen drei Jahren (2022, 2023, 2024), möglichst in Sachsen

Mindestpunktzahl: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: - Darstellung bei der Herangehensweise zur Identifikation von möglichen Projekten auf der Basis der RL InvKG in den einzelnen Kommunen und Gesamtsteuerung derselben / Darstellung bei der Herangehensweise bei der Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen -> Gewichtung: 0,25 - Darstellung der Vorgehensweise bei der Abrechnung von Fördermitteln / beabsichtigte Unterstützung des Auftraggebers bei der Abrechnung von Fördermitteln / Fördermittelakquise -> Gewichtung: 0,1 - Darstellung eines Referenzobjektes mit vergleichbarer Aufgabe möglichst in Sachsen -> Gewichtung: 0,1 - Darstellung der beabsichtigten Kommunikation für einen Aktionsraum und allen externen Akteuren / Kommunikation mit der Öffentlichkeit -> Gewichtung: 0,1 - Vorstellung zur Projektorganisation / interne Kommunikation -> Gewichtung: 0,05 - Vorstellung des Projektteams / Verfügbarkeit der Projektbeteiligten -> Gewichtung: 0,1 - Technische Büroausstattung / IT-gestütztes Abrechnungs-/ Buchhaltungssystem -> Gewichtung: 0,1

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,8

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Ausschreibungstext

Beschreibung: Vergütung/ Stundenlöhne/ Sach- und Nebenkosten -> Gewichtung: 0,2

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,2

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01956fb5-7d2b-4b94-8464-2be3e525cf81/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/04 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01956fb5-7d2b-4b94-8464-2be3e525cf81/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/04/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise beim Bewerber nachzufordern, sofern diese zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbungsunterlagen nicht beigelegt haben, soweit dies juristisch möglich ist und im Übrigen eine Relevanz für die Wertung besteht. Der Auftraggeber wird für die Nachforderung von Nachweisen und Erklärungen gegenüber dem Bewerber eine angemessene Frist setzen. Werden die insofern geforderten Unterlagen dann nicht fristgerecht eingereicht, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Eröffnungstermin — Beschreibung: siehe Ausschreibungstext

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: siehe Ausschreibungstext

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Ausschreibungstext

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB

(Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30

Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach

Vertragsschluss geltend zu machen. Hat die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im EU-

Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30

Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt

der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender

Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im

Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber der Auftraggeberin innerhalb von 10

Kalendertagen nach Kenntnis über das Nachrichtenportal bei www.eVergabe.de zu rügen. Der

Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin über das Nachrichtenportal bei www.

eVergabe.de zu rügen. Die Frist beginnt mit der Kenntnis des Vergabeverstoßes und endet mit Ablauf des zehnten Kalendertages, spätestens jedoch mit Ablauf der in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen genannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach Ablauf dieser Frist Vergabeverstöße, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht mehr gerügt werden können. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB). Die Auftraggeberin informiert im Sinne des § 134 GWB spätestens 10 Kalendertage vor dem Vertragsschluss denjenigen bzw. diejenigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die Mitteilungen erfolgen ausschließlich auf www.eVergabe.de an den Bieter. Mit der Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt sich der Bieter damit einverstanden und verpflichtet sich, dass der Schriftverkehr ausschließlich über www.eVergabe.de erfolgt, und zwar auch in Bezug auf die Mitteilung über beabsichtigte Rechtsbehelfe seitens des Bieters. Weiterhin erklärt sich der Bieter einverstanden, dass den nichtberücksichtigten Bietern der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HMW Rechtsanwälte Steuerberater

Registrierungsnummer: DE 284554926

Postanschrift: Hauptstraße 10

Stadt: Markkleeberg

Postleitzahl: 04416

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwältin Anne-Katrin Seyfarth

E-Mail: sekretariat@hmw-markkleeberg.de

Telefon: +49 341 3504950

Internetadresse: <https://www.hmw-kanzlei.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oschatz

Registrierungsnummer: DE 173352755

Postanschrift: Neumarkt 1

Stadt: Oschatz

Postleitzahl: 04758

Land, Gliederung (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadtbauamt Amtsleiter Herr Torsten Heinrich
E-Mail: bauamt@oschatz.org
Telefon: +493435970260
Fax: +493435970277
Internetadresse: <https://www.oschatz.org>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 34199 70

Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01956fb6-e36d-42ac-8cfc-de121da55fad - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/03/2025 10:34:07 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 152981-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2025